

Gemüsebau – Ergebnisse der Gezielten Überprüfung bewilligter Pflanzenschutzmittel 2015

Datum: 30.11.2015

In der folgenden Tabelle sind für das Anwendungsgebiet Gemüsebau alle neuen Anwendungsbestimmungen für bewilligte Pflanzenschutzmittel (PSM) aufgelistet, die sich im Kontext des Programms der „Gezielten Überprüfung“ 2015 ergeben haben. In der Tabelle nicht aufgenommen sind Parallelimport-Produkte*, Verkaufserlaubnis-Produkte* sowie PSM, die ausschliesslich für die nicht-berufsmässige Verwendung (Hobby-Anwendung) zugelassen sind. Wenn bei einem beurteilten Bereich keine neuen Anwendungsbestimmungen aufgenommen sind, so genügen die bereits bestehenden Bestimmungen. Die angepassten Bewilligungen mit den vollständigen Anwendungsvorschriften werden i.d.R. erst Ende Jahr nach der PSM-Hauptanwendungssaison im online-PSM-Verzeichnis des BLW gebündelt publiziert (siehe: www.blw.admin.ch ➔ Themen ➔ Pflanzenschutz ➔ Pflanzenschutzmittel ➔ Pflanzenschutzmittelverzeichnis).

Im Falle eines Rückzugs einer Indikation darf das betroffene PSM noch während maximal 12 Monaten nach dem Datum der Bewilligungsanpassung entsprechend den bisher gültigen Zulassungsbestimmungen (d.h. mit Aufführung dieser Indikation) verkauft und während eines zusätzlichen Jahres entsprechend angewendet werden.

Bei Fragen steht das BLW, Fachbereich Nachhaltiger Pflanzenschutz zur Verfügung.

Betroffene PSM	Neue Anwendungsvorschriften	
	beurteilte Bereiche	
Wirkstoff: DAZOMET (DMTT) (Produktkategorie: Fungizid, Herbizid, Nematizid)	Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	
	Datum der Bewilligungsanpassung: 15.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)	
<i>Basamid Granulat (W-2054)</i>	Anwender & Arbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Befüllen der Maschine mit Granulat: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille + Atemschutzmaske (BP3) tragen. Ausbringen und Einarbeiten des Granulats, Abdecken und Entfernen der Folie, erste Bodenbearbeitung: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille + Atemschutzmaske (BP3). - Bei Nachfolgearbeiten im Gewächshaus: Während der Einwirkzeit sicherstellen, dass niemand den Raum ohne vorgeschriebene Schutzausrüstung betritt. Betreten der behandelten Räume während der Einwirkzeit: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille + Atemschutzmaske (B) tragen. Nach Abschluss der Einwirkzeit Gewächshaus vor dem Wiederbetreten gründlich lüften.
	Grundwasser	---
	Gewässerorganismen	- Freilandanwendung: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung
	Weitere Nichtzielorganismen **	<ul style="list-style-type: none"> - Flächenbehandlung: Reduktion der Aufwandmenge auf maximal 50 g/m² - SPe 1: Zum Schutz von Bodenorganismen dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Pflanzenschutzmittel, die den Wirkstoff Dazomet (DMTT) enthalten, nicht mehr als 1 mal alle 3 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. - Flächenanwendung im Freiland: Behandelte Flächen im Freiland nach der Behandlung bis zur ersten Bodenbearbeitung mit einer Plastikfolie abdecken
	Generelles	- Substratbehandlung: keine Kompostbehandlung

Betroffene PSM		Neue Anwendungsvorschriften beurteilte Bereiche	
Wirkstoff: EPOXICONAZOL (Produktkategorie: Fungizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	
		Datum der Bewilligungsanpassung: 23.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)	
<i>Allegro</i> (W-5544)	Anwender & Arbeiter	- Ansetzen mit Handschuhen & Anzug	
	Gewässerorganismen	---	
	Weitere Nichtzielorganismen **	- Beschränkung der Aufwandmenge auf 0.75 l/ha - Maximal 2 Behandlungen pro Kultur	
Wirkstoff: FLUFENACET (Produktkategorie: Herbizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	
		Datum der Bewilligungsanpassung: 01.10.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)	
<i>Artist</i> (W-6225)	Gewässerorganismen	- SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung	
Wirkstoff: LENACIL (Produktkategorie: Herbizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	
		Datum der Bewilligungsanpassung: 29.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)	
<i>Lenacil</i> (W-2485) <i>Venzar</i> (W-6218) <i>Spark</i> (W-6858)	Anwender & Arbeiter	- Ansetzen und Ausbringen mit Handschuhen	
	Grundwasser	- Anwendungsverbot in Grundwasserschutzzone S2	
	Gewässerorganismen	- SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung	
	Weitere Nichtzielorganismen **	---	
	Generelles	- 1 Behandlung pro Kultur mit max. 2 kg/ha	
Wirkstoff: METRIBUZIN (Produktkategorie: Herbizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	
		Datum der Bewilligungsanpassung: 01.10.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)	
<i>Artist</i> (W-6225)	Anwender & Arbeiter	- Ansetzen mit Handschuhen, Ausbringen mit Handschuhen und Anzug	
	Grundwasser	---	
	Gewässerorganismen	---	
	Weitere Nichtzielorganismen **	---	

Betroffene PSM	Neue Anwendungsvorschriften	
	beurteilte Bereiche	
<i>Dancor 70 WG</i> (W-6151)	Anwender & Arbeiter	---
	Grundwasser	---
	Gewässerorganismen	- Spargel: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung
	Weitere Nichtzielorganismen **	---
	Generelles	- Tomaten: Reduktion der Aufwandmenge auf 0.4 kg/ha
<i>Metric</i> (W-6803)	Anwender & Arbeiter	---
	Grundwasser	---
	Gewässerorganismen	---
	Weitere Nichtzielorganismen **	---
<i>Midas</i> (W-6255)	Anwender & Arbeiter	---
	Grundwasser	---
	Gewässerorganismen	---
	Weitere Nichtzielorganismen **	---
	Generelles	- Tomaten: Reduktion der Aufwandmenge auf 0.4 kg/ha
<i>Mistral 70 WG</i> (W-6620)	Anwender & Arbeiter	---
	Grundwasser	---
	Gewässerorganismen	---
	Weitere Nichtzielorganismen **	---
	Generelles	- Tomaten: Reduktion der Aufwandmenge auf 0.4 kg/ha
<i>Sencor SC</i> (W-6630)	Anwender & Arbeiter	---
	Grundwasser	---
	Gewässerorganismen	- Spargel: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung
	Weitere Nichtzielorganismen **	---
	Generelles	- Tomaten: Reduktion der Aufwandmenge auf 0.5 l/ha
Wirkstoff: ORYZALIN (Produktkategorie: Herbizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015
		Datum der Bewilligungsanpassung: 23.09.2015 (Verfügung zuhänden der Bewilligungsinhaberin)
<i>Surflan</i> (W-4872)	Anwender & Arbeiter	- Ansetzen mit Handschuhen, Ausbringen mit Handschuhen, Anzug, Visier und Kopfbedeckung
	Grundwasser	- Anwendungsverbot in Grundwasserschutzzone S2

Betroffene PSM	Neue Anwendungsvorschriften	
	beurteilte Bereiche	
		- SPe 1 - Zum Schutz von Grundwasser nicht mehr als 2.9 kg des Wirkstoffs Oryzalin pro ha (entspricht 6 l Surflan/ha) auf der gleichen Parzelle innerhalb von 2 Jahren anwenden
	Gewässerorganismen	- SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung
	Weitere Nichtzielorganismen **	- Anwendung vor dem Auflaufen der Unkräuter
Wirkstoff: S-METOLACHLOR (Produktkategorie: Herbizid)		
		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015
		Datum der Bewilligungsanpassung: 01.10.2015 (Verfügung zuhanden der BewilligungsinhaberIn)
<i>Dual Gold</i> (W-5651)	Grundwasser	- Anwendungsverbot in der Grundwasserschutzzone S2 und in Karstgebieten - SPe 1 - Zum Schutz von Grundwasser nicht mehr als 1.5 kg des Wirkstoffs S-Metolachlor pro ha (entspricht 1.6 l Dual Gold/ha) auf der gleichen Parzelle innerhalb von 3 Jahren anwenden.
	Gewässerorganismen	- Bohnen: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung - Ölkürbisse: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung - Chicorée: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung
Wirkstoff: ABAMECTIN (Produktkategorie: Insektizid, Acarizid)		
		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: November 2015
		Datum der Bewilligungsanpassung: 13.04.2015 (Verfügung zuhanden der BewilligungsinhaberIn)
<i>Vertimec</i> (W-5337, W-6441)	Grundwasser	---
	Gewässerorganismen	- SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung
	Bienen	- SPe 8 - Gefährlich für Bienen: Darf nicht mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z.B. Kulturen, Einsaaten, Unkräutern) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind. Darf nicht angewendet werden, wenn sich in benachbarten Parzellen blühende Pflanzen befinden.
	Weitere Nichtzielorganismen **	---
	Generelles	- Lauch, Zwiebeln: Aufwandmenge 1 l/ha - Stangensellerie: Aufwandmenge 0.5 l/ha
Wirkstoff: FENPYROXIMATE (Produktkategorie: Akarizid)		
		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: November 2015
		Datum der Bewilligungsanpassung: 21.04.2015 (Verfügung zuhanden der BewilligungsinhaberIn)
<i>Kiron</i> (W-4579)	Anwender & Arbeiter	- Ansetzen & Ausbringen mit Handschuhen

Betroffene PSM	Neue Anwendungsvorschriften	
	beurteilte Bereiche	
	Gewässerorganismen	<ul style="list-style-type: none"> - Aubergine, Gurken, Tomaten, Paprika: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 50 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung - Bohnen, Kürbisse: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung - Sellerie: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung
	Weitere Nichtzielorganismen **	- Aubergine, Gurken, Tomaten, Paprika: SPe 3 - Zum Schutz von Nichtzielarthropoden vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 6 m zu Biotopen (gemäss Art. 18a und 18b NHG) einhalten.
Wirkstoff: DIMETHOAT (Produktkategorie: Insektizid)		
Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Datum der Bewilligungsanpassung: Dezember 2015 13.09.2015 (Verfügung zuhanden der BewilligungsinhaberIn)		
<i>Danadim Progress (W-6701)</i> <i>Dimethoat Realchemie (W-6534)</i> <i>Diméthoate (W-4510)</i> <i>Rogor 40 (W-1866)</i>	Konsument	---
	Anwender & Arbeiter	---
	Gewässerorganismen	---
	Bienen	---
	Weitere Nichtzielorganismen **	- Rückzug aller Anwendungen im Gemüsebau
<i>Perfekthion (W-2329)</i>	Konsument	---
	Anwender & Arbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Ansetzen und Ausbringen mit Handschuhen und Anzug - Nachfolgearbeiten mit Handschuhen und Anzug
	Gewässerorganismen	---
	Bienen	- SPe 8 - Gefährlich für Bienen: Darf nicht mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z.B. Kulturen, Einsaaten, Unkräutern) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind. Darf nicht angewendet werden, wenn sich in benachbarten Parzellen blühende Pflanzen befinden.
	Weitere Nichtzielorganismen **	<ul style="list-style-type: none"> - Rückzug aller Anwendungen im Gemüsebau ausser zur Bekämpfung von Kohlflyge - SPe 3: Zum Schutz von Nichtzielarthropoden vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 50 m zu Biotopen (gemäss Art. 18a und 18b NHG) einhalten. - Zum Schutz von Vögeln ein System zur Abschreckung installieren.
	Generelles	- Maximal 3 Behandlungen pro Kultur mit einem Dimethoat-haltigen Produkt
<i>Perfekthion (W-5183)</i>	Konsument	---
	Anwender & Arbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Ansetzen und Ausbringen mit Handschuhen und Anzug - Nachfolgearbeiten mit Handschuhen und Anzug
	Gewässerorganismen	---

Betroffene PSM		Neue Anwendungsvorschriften	
		beurteilte Bereiche	
		Bienen	- SPe 8 - Gefährlich für Bienen: Darf nicht mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z.B. Kulturen, Einsaaten, Unkräutern) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind. Darf nicht angewendet werden, wenn sich in benachbarten Parzellen blühende Pflanzen befinden.
		Weitere Nichtzielorganismen **	- Rückzug aller Anwendungen im Gemüsebau ausser zur Bekämpfung von Kohlfliege - Aufwandmenge von 0.5 bzw. 0.6 l/ha: SPe 3 - Zum Schutz von Nichtzielarthropoden vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 50 m zu Biotopen (gemäss Art. 18a und 18b NHG) einhalten. - Aufwandmenge von 3 l/ha: SPe 3 - Zum Schutz von Nichtzielarthropoden vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 100 m zu Biotopen (gemäss Art. 18a und 18b NHG) einhalten. - Zum Schutz von Vögeln ein System zur Abschreckung installieren.
		Generelles	- Kohlrabi, Radies, Herbstrübe, Mairübe: Maximal 2 Behandlungen pro Kultur mit einem Dimethoat-haltigen Produkt - Blumenkohle, Kopfkohle, Rosenkohl, Bodenkohlrabi, Meerrettich, Rettich: Maximal 3 Behandlungen pro Kultur mit einem Dimethoat-haltigen Produkt
Wirkstoff: DIFLUBENZURON (Produktkategorie: Insektizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	
		Datum der Bewilligungsanpassung: 15.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)	
<i>Dimilin SC</i> (W-4617)	Konsument	- Rückzug aller Anwendungen im Gemüsebau	
<i>Dimilin SC 48</i> (W-5312)	Anwender & Arbeiter	---	
	Gewässerorganismen	---	
	Bienen	---	
	Weitere Nichtzielorganismen **	---	
Wirkstoff: ETOFENPROX (Produktkategorie: Insektizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	
		Datum der Bewilligungsanpassung: 13.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)	
<i>Blocker</i> (W-6476)	Anwender & Arbeiter	- Ansetzen der Spritzbrühe: Handschuhe + Brille	

Betroffene PSM		Neue Anwendungsvorschriften	
		beurteilte Bereiche	
		Gewässerorganismen	- SPe 3: unbehandelte Pufferzone von 100 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung
		Bienen	- SPe 8 - Bienengefährlich: Darf nur am Abend, ausserhalb des Bienenfluges mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z. B. Kulturen, Einsaaten, Unkräuter, Nachbarkulturen, Hecken) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind.
		Weitere Nichtzielorganismen **	---
		Generelles	- maximal 2 Behandlungen pro Kultur im Abstand von mindestens 2 Wochen
Wirkstoff: FLONICAMID (Produktkategorie: Insektizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	Datum der Bewilligungsanpassung: 13.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)
<i>Teppeki</i> (W-6555)	Konsument	- Erhöhung der Wartefrist auf 1 Woche im Gewächshaus	
	Anwender & Arbeiter	---	
	Gewässerorganismen	---	
	Bienen	- SPe 8 - Bienengefährlich: Darf nur am Abend, ausserhalb des Bienenfluges mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z. B. Kulturen, Einsaaten, Unkräuter, Nachbarkulturen, Hecken) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind.	
	Weitere Nichtzielorganismen **	---	
Wirkstoff: PYRETHRINE (Produktkategorie: Insektizid)		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015	Datum der Bewilligungsanpassung: 29.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)
<i>Parexan N</i> (W-5959)	Konsument	- Küchenkräuter, Asia-Salate (Brassicaceae), Brunnenkresse, Chicorée, Cima di Rapa, Kresse, Mangold, Nüsslisalat, Portulak, Rucola, Salate (Asteraceae), Spinat, Stielmus: Reduktion der Aufwandmenge auf 2 x 0.6 l/ha pro Kultur	

Betroffene PSM	Neue Anwendungsvorschriften	
	beurteilte Bereiche	
	Gewässerorganismen	<ul style="list-style-type: none"> - Aubergine, Gurke, Tomate, Paprika: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 50 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung - Küchenkräuter, Asia-Salate (Brassicaceae), Brunnenkresse, Chicorée, Cima di Rapa, Kresse, Mangold, Nüsslisalat, Portulak, Rucola, Salate (Asteraceae), Spinat, Stielmus: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung - Alle anderen Kulturen: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung
	Bienen	- SPe 8 - Bienengefährlich: Darf nur am Abend, ausserhalb des Bienenfluges mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z. B. Kulturen, Einsaaten, Unkräuter, Nachbarkulturen, Hecken) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind.
<i>Pyrethrum FS (W-5777)</i>	Konsument	- Küchenkräuter, Asia-Salate (Brassicaceae), Brunnenkresse, Chicorée, Cima di Rapa, Kresse, Mangold, Nüsslisalat, Portulak, Rucola, Salate (Asteraceae), Spinat, Stielmus: Reduktion der Aufwandmenge auf 2 x 0.4 l/ha pro Kultur
	Gewässerorganismen	<ul style="list-style-type: none"> - Aubergine, Gurke, Tomate, Paprika: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung - Alle anderen Kulturen: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung
	Bienen	- SPe 8 - Bienengefährlich: Darf nur am Abend, ausserhalb des Bienenfluges mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z. B. Kulturen, Einsaaten, Unkräuter, Nachbarkulturen, Hecken) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind.
	Generelles	- Präzisierung der Kulturbezeichnung „Gemüsebau allgemein“
<i>Sanoplant Biospritzmittel (W-2044)</i>	Konsument	- Küchenkräuter, Asia-Salate (Brassicaceae), Brunnenkresse, Chicorée, Cima di Rapa, Kresse, Mangold, Nüsslisalat, Portulak, Rucola, Salate (Asteraceae), Spinat, Stielmus: Reduktion der Aufwandmenge auf 2 x 1.5 l/ha pro Kultur
	Gewässerorganismen	<ul style="list-style-type: none"> - Aubergine, Gurke, Tomate, Paprika: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 50 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung - Küchenkräuter, Asia-Salate (Brassicaceae), Brunnenkresse, Chicorée, Cima di Rapa, Kresse, Mangold, Nüsslisalat, Portulak, Rucola, Salate (Asteraceae), Spinat, Stielmus: SPe 3 - mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Drift und Abschwemmung

Betroffene PSM	Neue Anwendungsvorschriften	
	beurteilte Bereiche	
		- Alle anderen Kulturen: SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung
	Bienen	- SPe 8 - Bienengefährlich: Darf nur am Abend, ausserhalb des Bienenfluges mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z. B. Kulturen, Einsaaten, Unkräuter, Nachbarkulturen, Hecken) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind.
	Generelles	- Präzisierung der Kulturbezeichnung „Gemüsebau allgemein“
<i>Spruzit Schädlingfrei</i> (W-6669)	Gewässerorganismen	- SPe 3 - unbehandelte Pufferzone von 20 m wegen Drift; mit geschlossener Pflanzendecke bewachsene unbehandelte Pufferzone von 6 m wegen Abschwemmung
	Bienen	- SPe 8 - Bienengefährlich: Darf nur am Abend, ausserhalb des Bienenfluges mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z. B. Kulturen, Einsaaten, Unkräuter, Nachbarkulturen, Hecken) in Kontakt kommen oder nur im geschlossenen Gewächshaus eingesetzt werden, sofern keine Bestäuber zugegen sind.
Wirkstoff: METALDEHYD (Produktkategorie: Molluskizid)		
		Veröffentlichung im online-PSM-Verzeichnis BLW: Dezember 2015
		Datum der Bewilligungsanpassung: 22.09.2015 (Verfügung zuhanden der Bewilligungsinhaberin)
<i>Gastrotox 5%</i> (W-6139) <i>Gastrotox 5 G – Longlife</i> (W-6446) <i>Schneckenkorn 5% Lonza</i> (W-4520) <i>Schneckenkorn-Carasint</i> (W-5510) <i>T-Rex</i> (W-6413)	Anwender & Arbeiter	- Befüllen der Maschinen mit dem Granulat: Handschuhe; Ausbringen des Granulats: Handschuhe
	Gewässerorganismen	---
	Weitere Nichtzielforganismen **	<ul style="list-style-type: none"> - Reduktion der Aufwandmenge auf max. 7 kg/ha - Das Zeitintervall zwischen zwei aufeinanderfolgenden Behandlungen beträgt mindestens 14 Tage. - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln nicht mehr als 700 g des Wirkstoffes Metaldehyd pro ha auf derselben Parzelle innerhalb eines Jahres anwenden. - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln Produkt nicht in Häufchen auslegen. Verschüttetes Granulat sofort zusammenkehren und entfernen. - Mittel ist giftig für Haustiere. Haustiere von Produktpackungen fernhalten.
	Generelles	- Nur für den berufsmässigen Verwender.
<i>Gastrotox 6%</i> (W-6138) <i>Schneckenkorn 6% Lonza</i> (W-4519)	Anwender & Arbeiter	- Befüllen der Maschinen mit dem Granulat: Handschuhe; Ausbringen des Granulats: Handschuhe
	Gewässerorganismen	---
	Weitere Nichtzielforganismen **	<ul style="list-style-type: none"> - Reduktion der Aufwandmenge auf max. 6 kg/ha - Das Zeitintervall zwischen zwei aufeinanderfolgenden Behandlungen beträgt mindestens 14 Tage. - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln nicht mehr als 700 g des Wirkstoffes Metaldehyd pro ha auf derselben Parzelle innerhalb eines Jahres anwenden.

Betroffene PSM	Neue Anwendungsvorschriften	
	beurteilte Bereiche	
		<ul style="list-style-type: none"> - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln Produkt nicht in Häufchen auslegen. Verschüttetes Granulat sofort zusammenkehren und entfernen. - Mittel ist giftig für Haustiere. Haustiere von Produktpackungen fernhalten.
	Generelles	- Nur für den berufsmässigen Verwender.
<i>Axcela</i> (W-6886)	Anwender & Arbeiter	- Befüllen der Maschinen mit dem Granulat: Handschuhe; Ausbringen des Granulats: Handschuhe
<i>LON20001M</i> (W-6887)	Gewässerorganismen	---
<i>Schnecken-Linsen</i> (W-6365)	Weitere Nichtzielorganismen **	<ul style="list-style-type: none"> - Das Zeitintervall zwischen zwei aufeinanderfolgenden Behandlungen beträgt mindestens 14 Tage. - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln nicht mehr als 700 g des Wirkstoffes Metaldehyd pro ha auf derselben Parzelle innerhalb eines Jahres anwenden. - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln Produkt nicht in Häufchen auslegen. Verschüttetes Granulat sofort zusammenkehren und entfernen. - Mittel ist giftig für Haustiere. Haustiere von Produktpackungen fernhalten.
<i>Fortissimo Schneckenkorn</i> (W-4812)	Anwender & Arbeiter	- Befüllen der Maschinen mit dem Granulat: Handschuhe; Ausbringen des Granulats: Handschuhe
	Gewässerorganismen	---
<i>Metazon Libero</i> (W-5509)	Weitere Nichtzielorganismen **	<ul style="list-style-type: none"> - Das Zeitintervall zwischen zwei aufeinanderfolgenden Behandlungen beträgt mindestens 14 Tage. - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln nicht mehr als 70 mg des Wirkstoffes Metaldehyd pro m² auf derselben Parzelle innerhalb eines Jahres anwenden. - Zum Schutz von wildlebenden Säugern und Vögeln Produkt nicht in Häufchen auslegen. Verschüttetes Granulat sofort zusammenkehren und entfernen. - Mittel ist giftig für Haustiere. Haustiere von Produktpackungen fernhalten.
<i>Schneckenkörner Gesal</i> (W-6127)		

* Parallelimport-Produkte sind ausländische PSM, die einem in der Schweiz bewilligten Referenzprodukt entsprechen und gemäss Art. 36 ff. PSMV in der Schweiz zugelassen sind. Verkaufserlaubnis-Produkte (gem. Art. 43 PSMV) sind identisch zu einem anderen bereits bewilligten Referenzprodukt, wobei die Handelsnamen gleich oder verschieden sein können. Die Zulassungsnummern unterscheiden sich einzig durch eine Zusatzzahl bei der Verkaufserlaubnis (z.B. W-1234 versus W-1234-1).

** Weitere standardmässig beurteilte Nichtzielorganismen umfassen Säuger, Vögel, Nichtzielarthropoden (NTA, *non target arthropods*), Nichtzielpflanzen (NTP, *non target plants*) und Bodenorganismen (Würmer, Springschwänze, Mikroorganismen).